

Antrag 229/II/2022**AG Migration und Vielfalt LDK****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Für Einbürgerungslots:innen und digitale Einbürgerungsanträge**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglied:innen des Berliner
2 Abgeordnetenhauses und die sozialdemokratischen Mit-
3 glieder des Berliner Senats auf:

4

5 Die Stadt Berlin soll ein Einbürgerungslots:innen-Projekt
6 starten, das in Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft
7 in den Migrant:innen-Communities zielgruppenorientiert
8 und mehrsprachig über die Einbürgerung informiert.

9

10 Die Stadt Berlin soll den digitalen Einbürgerungsantrag
11 gemäß des Onlinezugangsgesetzes (OZG) zur Verfügung
12 stellen. Weiterhin soll ein Einbürgerungs-Quick-Check auf
13 dem Hauptstadtportal Berlin.de eingerichtet werden, mit
14 dem Interessierte durch die Beantwortung einfacher Fra-
15 gen nachvollziehen können, ob die Voraussetzungen für
16 die Einbürgerung vorliegen. Als Ausdruck einer gelebten
17 Willkommenskultur ist dabei auf ein inklusives und nut-
18 zerfreundliches Design des Einbürgerungsprozesses zu
19 achten.

20

21 Begründung

22 Das Landeseinbürgerungszentrum spielt in unserer De-
23 mokratie eine wichtige Rolle: die Behörde verleiht Ber-
24 liner:innen die deutsche Staatsangehörigkeit und damit
25 volle demokratische Grundrechte. Bundesweit sind die
26 Einbürgerungsquoten jedoch zu niedrig und auch unse-
27 re Stadt ist keine Ausnahme. Das führt dazu, dass Berli-
28 ner:innen, die hier teils seit Jahrzehnten leben und arbei-
29 ten, keine Stimme haben und kaum gehört werden. Des-
30 halb ist es wichtig, die Menschen auf Augenhöhe dort ab-
31 zuholen, wo sie sind.

32

33 Einbürgerungslots:innen sind in ihren Communities Mul-
34 tiplikator:innen, die über den Weg in die deutsche Staats-
35 angehörigkeit informieren. Dies geschieht häufig in der
36 Muttersprache und vermittelt durch soziale Bezugsperso-
37 nen der Einbürgerungsinteressierten. Lots:innen können
38 Fragen zur Antragstellung beantworten und Interessierte
39 in das LEZ begleiten. Es werden Informationsveranstaltun-
40 gen durchgeführt, Informationsstände gemacht und In-
41 formationsmaterial in Community-Treffpunkten verteilt.
42 Sie wirken als interkulturelle Brückenbauer:innen zwi-
43 schen Bürger:innen und Verwaltung. Lots:innen können
44 Einbürgerungsinteressierte auch beim Umgang mit
45 den noch zu schaffenden digitalen Werkzeugen des Ein-
46 bürgerungsverfahrens unterstützen.

47

48 In Berlin soll der Einbürgerungsantrag digital gestellt wer-

49 den können. Ohne Termin für die Beratung oder Abgabe
50 des Antrags. Dies spart Wartezeiten und unterstützt In-
51 teressierte dabei, vollständige Unterlagen zu übermitteln.
52 Damit setzt das Land auch die Anforderungen des Online-
53 zugangsgesetzes um. Das Design der digitalen Werkzeuge
54 sollte sich an den Bedürfnissen der Bürger:innen orientie-
55 ren.